



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Friesach.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

278 Der getreue Reis-Gefert
wächst. Wurde An. 1632. von den Schwä-
den erobert.

Friedewald.

Friedewald ist ein Fürstlich Nieder-Hess-
isches schönes Schloß / eine Meile von Hers-
feld gelegen / welches An. 1640. die Kaiserli-
chen eingenommen / aber mit List wieder von
den Hessischen erobert wurde.

Friedewunsch.

Friedewunsch ist ein Adelicher Sitz im Für-
stenthum Braunschweig - Wolfenbüttel
gelegen / hat wegen herumligender Felder und
Hölzer / eine ziemlich lustige Gegend.

Friedingen.

Friedingen liegt in Schwaben / ist Oester-
reichisch / zur Grafschaft Hohenberg gehö-
rig / dabei ein Fürstlich Forst.

Friesach.

Friesach gehört alibereit ins Herzogthum
Kärnten / ist dem Erz-Bistum Salzburg
zuständig.

Frisack.

Frisack ist ein Städtlein im Haveland bey
Rhein / 4. Meilen von neuen Rappin oder
Ruppin / zwischen Rhinow / und Fehrbellin /
in der Mark Brandenburg gelegen.

Fritzlar.

Fritzlar liegt 3. Meilen von Cassel / auf ei-
ner anmutigen Höhe / mit vielen hohen
Thürnen / einem Graben und Mauern um-
geben / hat eine seine Burg ; das Thum-Stift
ist An. 732. von Bonifacio angerichtet wor-
den. Wurde An. 774 von den Sachsen aus-
gebrannt /